

Romanza!

Alessandro Rolla
(1757 – 1841)

Duo für Violine und Viola op.18, 1 A-Dur

Romanza. Andantino
Allegro brillante – Tema con Variazioni. Andantino mosso
Finale: Allegro bizzaro

Ferdinand Thieriot
(1838 – 1919)

Streich-Trio Nr. 2 a-moll

Tempo moderato
Intermezzo: Tempo vivace
Andante lento
Allegro non troppo

- P A U S E -

W.A. Mozart – J.S. Bach
(1756 – 1791) (1685 – 1750)

Adagio und Fuge d-moll KV 404a Nr. 1

Franz Schubert
(1797 – 1828)

Streich-Trio B-Dur D 581

Allegro moderato
Andante
Minuetto: Allegretto
Rondo: Allegretto

Hamburg Chamber Players

Ian Mardon	Violine
Julia Mensching	Viola
Rolf Herbrechtsmeyer	Violoncello

Zwei anspruchsvolle Streichtrios, Stimmungsbilder ihrer jeweiligen Zeit, schmücken das neue Programm der Hamburg Chamber Players: Franz Schuberts Trio in B-Dur DV 581, ein liebliches, in hohem Maße musikantisches Werk, und das 2. Streichtrio in a-moll von Ferdinand Thieriot, einem Jugendfreund und Weggefährten von Johannes Brahms. Das reichhaltige, erst seit Kurzem wiederentdeckte kammermusikalische Schaffen des zu Lebzeiten hoch angesehenen Komponisten galt über Jahrzehnte als verschollen. Es hält, wie im Fall des elegischen, komplex gearbeiteten zweiten Streichtrios, wahre Schätze bereit, die nur darauf warten, gehoben und einer musikalisch interessierten Öffentlichkeit zugänglich gemacht zu werden. Als Brücke zwischen den beiden Trios dient die von Mozart für Streich-Trio bearbeitete Bach-Fuge mit Mozarts dafür geschaffenen Präludium.

Violine und Viola eröffnen das Konzert in klassisch-brillanter Zwiesprache mit einem Duo des Lehrers von Paganini, Alessandro Rolla.